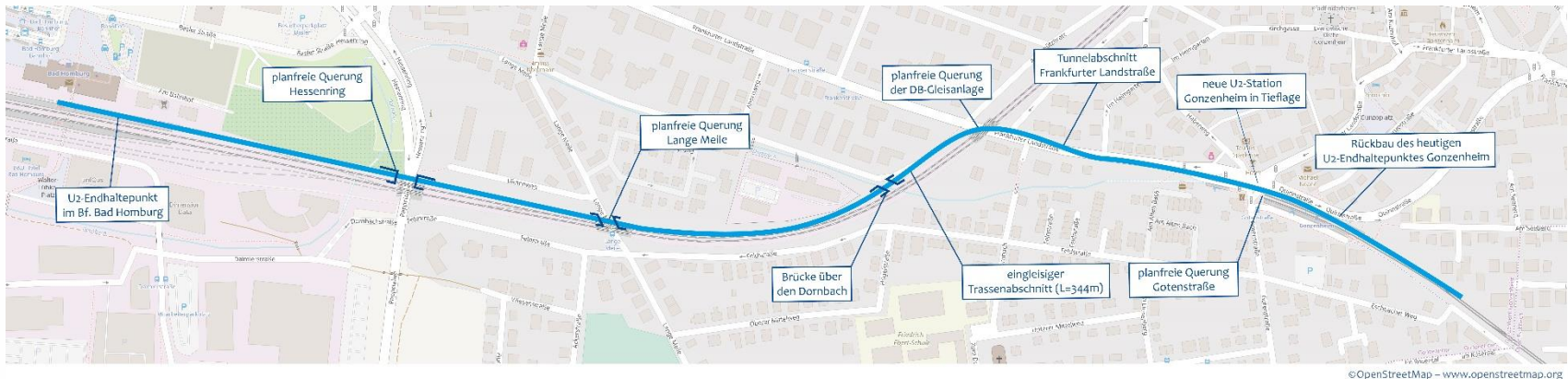


# Ein Kurzüberblick zur Verlängerung der U2

Präsentation zur Bürgerinformationsveranstaltung  
am 7.6.2018 im Kurhaus Bad Homburg v.d.Höhe

# Die Planungen sehen eine Verlängerung der U2 um 1,6 Kilometer vor



## Die Strecke im Überblick:

- Tunnelanteil: circa 350 m (22% der Strecke)
- Eingleisiger Streckenabschnitt: 350 Meter
- Die U-Bahnstation Gonzenheim wird rückgebaut und unterirdisch neu errichtet.
- Die verlängerte U2 endet auf Gleis 1 am Bahnhof Bad Homburg



# Die Bedeutung des Bahnhofs Bad Homburg wird in Zukunft weiter zunehmen

## Die Bausteine im Überblick



### Taunusbahn RB 15

von Brandoberndorf durchgehend bis Frankfurt im Berufsverkehr



### Verlängerung S5

von Friedrichsdorf bis Usingen

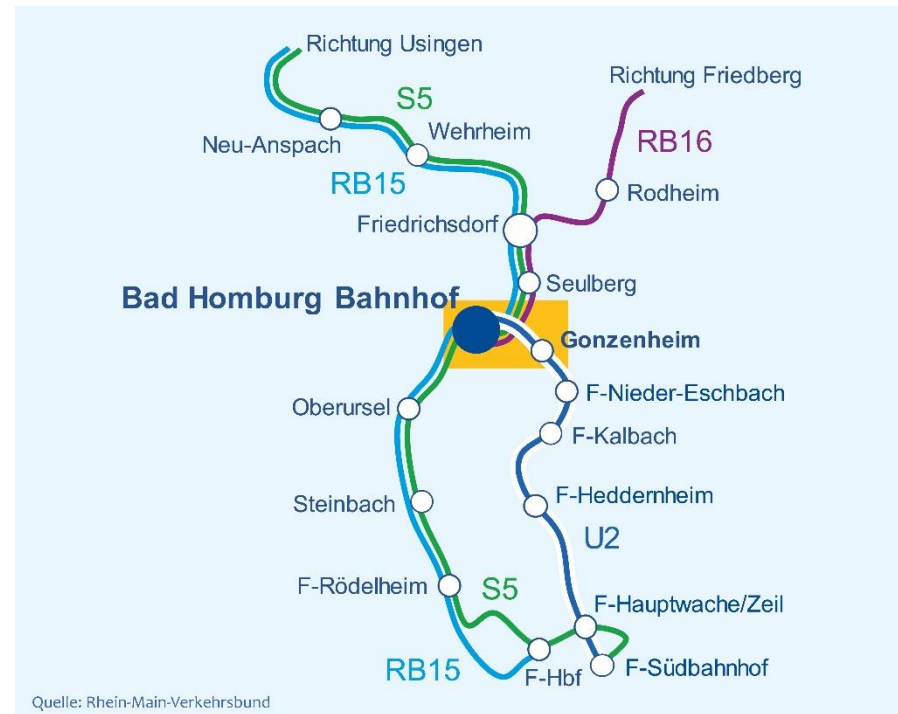


Lückenschluss U2 Bad Homburg zwischen Gonzenheim und Bahnhof



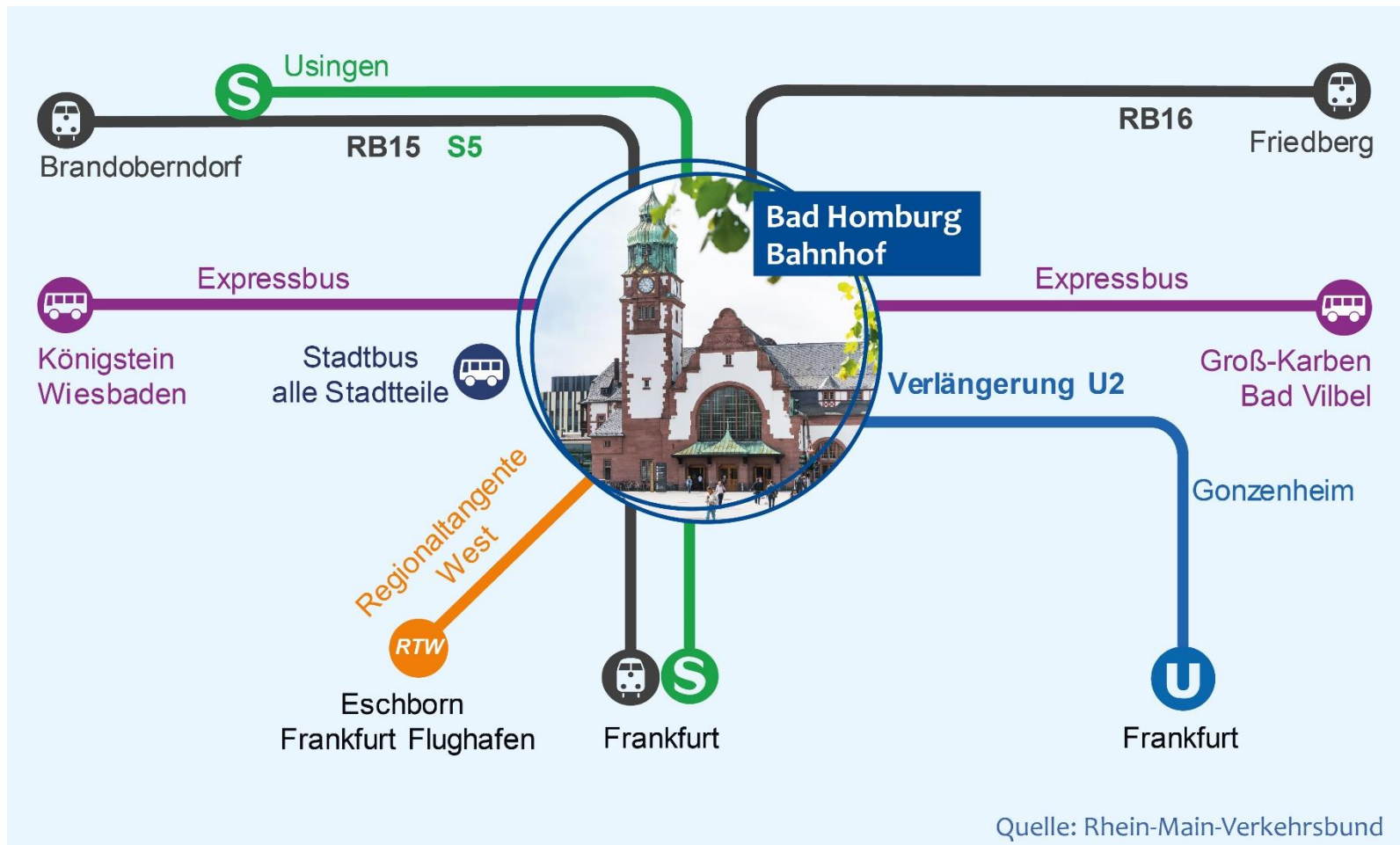
### Direktverbindung mit RB 16

zwischen Friedberg und Bad Homburg



Die volle Wirkung der Maßnahmen kann nur durch eine Verlängerung der U2 erzielt werden.

# Mit der U2-Verlängerung werden alle Verkehrsmittel an einem Ort verknüpft



# Die U2-Verlängerung ist mehr als nur ein Schienenausbauprojekt

## Effekte für die Stadt Bad Homburg



Etwa 13.000 Arbeitsplätze und der Einzelhandel in der Louisenstraße sind besser erreichbar\*



Direkte und schnelle Verbindung zwischen Bad Homburg und dem Frankfurter Norden



Vielbefahrene Straßen wie die A661 und die PPR-Kreuzung werden entlastet



Das Fahrgastaufkommen verteilt sich gleichmäßiger zwischen U2 und S5



Der klimafreundliche öffentliche Personennahverkehr wird gestärkt

\* nicht nur unsere Arbeitsplätze werden besser erreicht: Unsere Bürger/innen erreichen auch ihre Arbeitsplätze in der Region besser. Immerhin wohnen und arbeiten nur 6000 Personen in Bad Homburg

# Die Einhaltung der Lärmgrenzwerte ist für alle Anwohnerinnen und Anwohner sichergestellt



Durch aktive Schallschutzmaßnahmen reduziert sich die Zahl der Grenzwertüberschreitungen von 94 auf 8 Fälle.



Durch passive Schallschutzmaßnahmen wird auch in den restlichen Fällen die Schallentwicklung reduziert.



Dank Tunnel wird es leiser.



Alle Grenzwerte werden eingehalten.

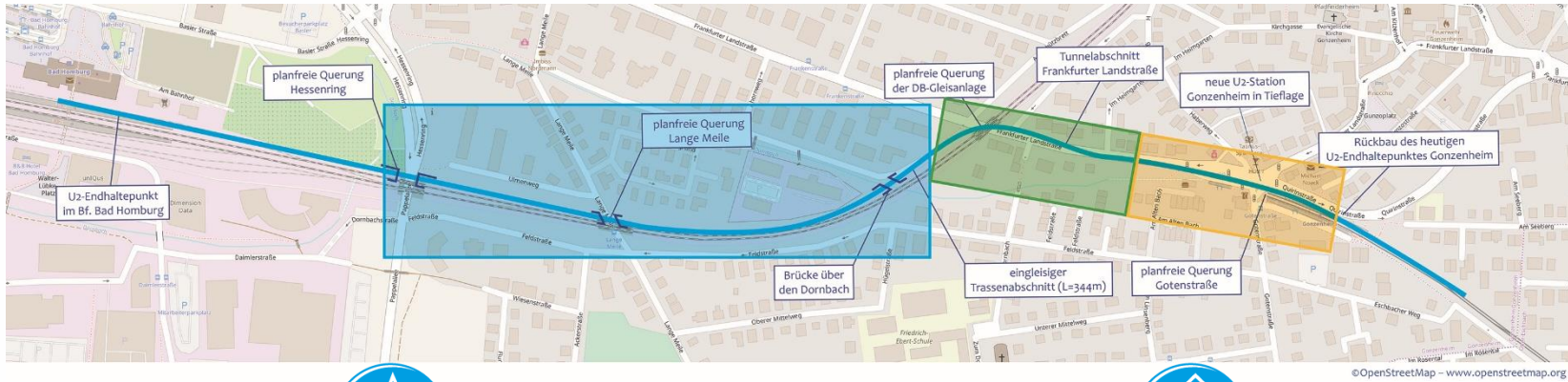


Gebietskategorie	Tag (6:00 - 22:00 Uhr)	Nacht (22:00 - 06:00 Uhr)
Krankenhäuser, Schulen	57	47
Reine/allgemeine Wohngebiete	59	49
Kern-, Dorf- und Mischgebiete	64	54
Gewerbegebiet	69	59

Lärmgrenzwerte für den westlichen Streckenabschnitt

Immissionsgrenzwerte gemäß §2, 16. BImSchV

# Die Hauptbauzeit beträgt etwa 3,5 Jahre. Für einzelne Grundstücke ist sie deutlich geringer



- Die Hauptarbeiten finden in drei Bauabschnitten statt – teilweise zeitgleich.
- Die Frankfurter Landstraße ist während der Bauzeit weitestgehend in eine Richtung befahrbar.
- Auf der Höhe der Gotenstraße wird an der Frankfurter Landstraße ein Kreisverkehr eingerichtet und so die Straßenverkehrsführung und die Lärmsituation langfristig verbessert.

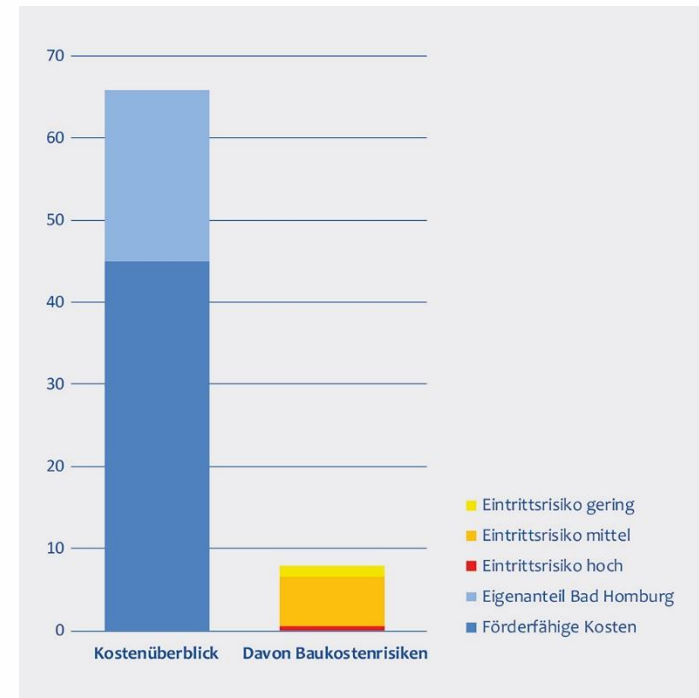


- Betroffene Grundstücke bleiben auch während der gesamten Bauzeit erreichbar.
- Erschütterungsarme Bauverfahren schützen vor Schäden an der Bausubstanz. Dies wird durch neutrale Gutachter überprüft.
- Anwohnerinnen und Anwohner können sich während der Bauzeit an eine Ansprechstelle wenden.

# Die Kostenberechnung zur U2 wurde von externer Seite geprüft und bestätigt

## Die Investitionskosten im Überblick:

- **2,6 Mio. €** wurden bereits in die Planung investiert.
- **55,2 Mio. €** betragen die Investitionskosten im Normalfall.
- **20,9 Mio. €** beträgt der Eigenanteil der Stadt Bad Homburg im schlechtesten Fall („worst-case“).



Die Finanzierung des Eigenanteils durch die Stadt ist gewährleistet.  
Es müssen keine neuen Schulden aufgenommen werden.

# Nach vielen Jahren der Planung wird nun über die U2-Verlängerung entschieden



- Mehr als **30 Jahre** sind seit der ersten Idee zur U2-Verlängerung vergangen.
- Vor **15 Jahren** wurden die Planungen neu aufgenommen.
- Vor **2 Jahren** erteilte das Regierungspräsidium Darmstadt den Planfeststellungsbeschluss und genehmigte das Vorhaben.



- **10 Varianten** wurden geprüft und zahlreiche Gutachten erstellt.
- **3 x** wurden die Planungen öffentlich ausgelegt.
- **4 x** konnten sich die Bürgerinnen und Bürger in Sprechstunden und öffentlichen Veranstaltungen informieren.



**Am 28. Oktober 2018**

entscheidet Bad Homburg über den Bau der U2-Verlängerung.